Kleine Läufer mit großem Herzen: Spende der Kersbacher Kita für Hugo

Die Kersbacher Kindertagesstätte unterstützt mit einem Lauf-Event die Kinderonkologie des Uniklinikums Erlangen für Hugo und andere.

Die Käfergruppe der Kersbacher Kindertagesstätte zeigt großen Zusammenhalt. An ihrer Seite: Isabell Habermann (Kita-Leiterin) und Prof. Dr. Markus Metzler (Leiter der Kinderonkologie). Foto: Kinderonkologie/Uniklinikum Erlangen

Gemeinschaftlicher Einsatz für kranke Kinder

Im Mai 2024 war eine besondere Laufaktion in der Kersbacher Kindertagesstätte der Anlass für eine bemerkenswerte Spendenaktion. Die Kinder, Teil der Käfergruppe, sammelten durch ihre sportlichen Leistungen Gelder für die Kinder- und Jugendklinik des Uniklinikums Erlangen. Die stolze Summe von 3.130 Euro wurde bei diesem Event zusammengetragen.

Hugo als Symbol der Solidarität

Diese Initiative wurde durch das Schicksal von Hugo, einem siebenjährigen Jungen aus der Käfergruppe, inspiriert, der 2022 mit Leukämie diagnostiziert wurde. Seitdem haben die Kinder durch Briefe, Bilder und persönliche Wimpelkontakte ihre Unterstützung für Hugo ausgedrückt. Isabell Habermann, die Kita-Leiterin, erklärte, dass Hugo regelmäßig am Gruppenfenster vorbeischaute und zum Spielen im Garten kam, wenn es ihm besser ging.

Die Organisation des Laufes

Vorab suchten die Kinder Sponsorinnen und Sponsoren im Familien- und Freundeskreis, die bereit waren, einen bestimmten Betrag für jede gelaufene Runde zu spenden. Ob auf dem Sportplatz in den 30 Minuten des Laufs oder beim Joggen um den Kindergarten, die Kleinen konnten sich auf die Unterstützung der Eltern verlassen, die sie lautstark anfeuerten.

Die Übergabe der Spende

Prof. Dr. Markus Metzler, der Leiter der Kinderonkologie, nahm die Spende von den Kindern, der Kita-Leiterin Isabell Habermann, ihrer Stellvertreterin Katrin Rudolph und Kinderpflegerin Julia Meyer in Empfang. Während der Zeremonie lobte er die Kinder für ihren großartigen Einsatz. „Ich finde es toll, dass ihr euren Freund unterstützt habt, während er schwer krank war“, sagte er erfreut. Dies verdeutlicht nicht nur den Gemeinschaftssinn der Kinder, sondern auch die positiven Auswirkungen, die solche Aktionen auf das soziale Bewusstsein in der Gemeinschaft haben können.

Die Bedeutung der Aktion für die Gemeinschaft

Solche Aktionen zeigen, wie wichtig es ist, dass Kinder frühzeitig ein Bewusstsein für die Bedürfnisse anderer entwickeln. Die Spendenaktion hat nicht nur Hugo, sondern auch anderen kranken Kindern der Klinik eine Hoffnung gegeben. Durch die aktive Teilnahme haben die Kinder nicht nur Erfahrungen im Schulungsbereich des sozialen Engagements gemacht, sondern auch wertvolle Lektionen über Freundschaft und Unterstützung gelernt, die sie ein Leben lang begleiten werden.

- **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de